presse

ITB 2012: Erster Tag des barrierefreien Tourismus ist ein gutes Signal

Zur Eröffnung der internationalen Tourismusmesse in Berlin erklären der tourismuspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion Hans-Joachim Hacker die zuständige Berichterstatterin Gabriele Hiller-Ohm, sowie die Behindertenbeauftragte der SPD-Bundestagfraktion Silvia Schmidt:

Am 8. März 2012 findet zum ersten Mal auf der Internationalen Tourismusbörse ein Tag des barrierefreien Tourismus statt. Dies ist ein Meilenstein, den die SPD-Bundestagsfraktion Ende letzten Jahres politisch angestoßen hat. Die Zukunft des Tourismus wird in den kommenden Jahren noch enger mit Barrierefreiheit verknüpft werden. Nicht nur Menschen mit Behinderung werden davon profitieren, erklären Hans-Joachim Hacker, Gabriele Hiller-Ohm und Silvia Schmidt.

Am 8. März 2012 findet zum ersten Mal auf der ITB ein Tag des barrierefreien Tourismus statt. Dies ist ein Meilenstein, den die SPD-Bundestagsfraktion Ende vergangenen Jahres politisch angestoßen hat. Jedoch haben die Koalitionsfraktionen unseren Antrag "Tag des barrierefreien Tourismus auf der ITB unterstützen" abgelehnt. Umso erfreulicher ist daher die Unterstützung durch den Behindertenbeauftragten der Bundesregierung.

Dieser Tag steht in diesem Jahr für Ideen und Herausforderungen des barrierefreien Reisens. Die Nationale Koordinationsstelle für Tourismus für Alle (NatKo) hat hierfür bereits großartige Organisationsarbeit geleistet. Ohne die NatKo würde es den Tag des barrierefreien Tourismus nicht geben.

IMPRESSUM
HERAUSGEBER THOMAS OPPERMANN, MDB **REDAKTION** JOHANNES SCHWARZ
TELEFON (030) 227-522 82 / (030) 227-511 18
E-MAIL PRESSE@SPDFRAKTION.DE

TEXT KANN IM INTERNET UNTER **WWW.SPDFRAKTION.DE** ABGERUFEN WERDEN.

SPD BUNDESTAGS FRAKTION

Der Tag des barrierefreien Tourismus wird noch einmal verdeutlichen, wie wichtig dieses Thema ist. Die Zukunft des Tourismus wird in den kommenden Jahren noch enger mit Barrierefreiheit verknüpft werden. Nicht nur Menschen mit Behinderung werden davon profitieren. Der älter werdenden Gesellschaft wird damit genauso Rechnung getragen wie Familien mit Kindern.

Politik und Tourismuswirtschaft sind nun gemeinsam gefordert, Mobilitätsschranken abzubauen und neue Barrieren künftig zu verhindern. Denn die Erfolgsformel lautet: Barrierefreiheit ist für zehn Prozent der Bevölkerung unentbehrlich, für 40 Prozent hilfreich und für 100 Prozent komfortabel.

Wir freuen uns, dass der langjährige Messeteilnehmer Ägypten in diesem Jahr Partnerland ist. In einer Zeit des Umbruches und auf dem Weg zur Demokratie gilt dem ägyptischen Volk unsere Solidarität. Durch noch stärkere Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Tourismus kann Deutschland die wirtschaftliche Entwicklung in Ägypten unterstützen.

Wirtschaftliche Entwicklung, Demokratie und Einhaltung der Menschenrechte bilden für uns eine Einheit.